

CLASSIC DRIVER

Ferrari 250 GTO für 35 Millionen US-Dollar verkauft

Lead

Wie die amerikanische Finanz-Website Bloomberg berichtet, wurde ein Ferrari 250 GTO für 35 Millionen US-Dollar verkauft – das entspricht rund 28,2 Millionen Euro. Der GTO mit Chassis-Nummer 3505 GT hatte 1962 die Royal Automobile Club Tourist Trophy in Goodwood gewonnen.

Der hellgrüne Ferrari gehörte ursprünglich zum UDT Laystall Team und sollte in der Saison 1962 eigentlich von Stirling Moss bewegt werden. Doch Moss erlitt im selben Jahr am Steuer eines Formel-1-Lotus einen schweren Unfall und trat mit dem Ferrari nie bei einem Rennen an. An seine Stelle trat Innes Ireland, der im GTO zusammen mit Masten Gregory in Le Mans antrat – jedoch keinen Erfolg feiern konnte. Der Begehrtheit des Klassikers tut dies keinen Abbruch. Laut Bloomberg handelt es sich bei dem Käufer um Craig McCaw aus Seattle – der Unternehmer hatte seine Firma McCaw Cellular bereits 1993 für 11,5 Milliarden US-Dollar an AT&T verkauft. Laut Marktgerüchten wurden in den vergangenen Monaten bereits zwei Ferrari 250 GTO zu ähnlich hohen Summen verkauft. Die Preiskurve geht jedenfalls nach oben.

Foto: Classic Driver

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/ferrari-250-gto-f%C3%BCr-35-millionen-us-dollar-verkauft>

© Classic Driver. All rights reserved.